

A 8 – 25167/06-4
Zwischenbericht
Zinssicherungsmaßnahmen

Graz, 24. Mai 2007

Voranschlags-, Finanz- und
Liegenschaftsausschuss

BerichterstellerIn:

.....

B e r i c h t
an den
G e m e i n d e r a t

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 15.03.2007, A 8 – 25167/06-3, wurde nachfolgende Zinsrisikostrategie beschlossen: Die Finanz- und Vermögensdirektion wurde beauftragt und ermächtigt, den Anteil der Fixzinsfinanzierungen am konsolidierten Gesamtschuldenportfolio Schritt für Schritt innerhalb von 12 Monaten, gegebenenfalls auch durch derivative Instrumente von knapp über 60% in Richtung 80% zu bewegen.

Der Beilage 1 kann die historische Geld- und Kapitalmarktentwicklung ab 1999 entnommen werden. Das derzeit über alle Laufzeiten relativ niedrige ISDAFIX-Niveau spricht für den Abschluss weiterer Fixierungen.

Aufgrund des oben angeführten Gemeinderatsberichtes wurde seither von der Finanz- und Vermögensdirektion folgendes Derivatgeschäft abgeschlossen:

Bank	Derivat	Bezugsbetrag	Laufzeit	Fixzinssatz	Variabler Zinssatz
Kommunalkredit Austria AG	Fixzinsswap	€ 50.000.000,00	30.04.2007- 28.04.2017	10 Jahres ISDAFIX + 0,005 BP (4,468%)	12-Monats-Euribor; per 26.4.2007: 4,283%

Die Stadt Graz verpflichtet sich der Bank jeweils zum 30.04. für den Bezugsbetrag in der Höhe von € 50 Mio Zinsen von 4,468% zu zahlen und erhält im Gegenzug für den Bezugsbetrag in der Höhe von € 50 Mio Zinsen abhängig vom jeweiligen Niveau des 12-Monats-EURIBOR.

Die gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 17.02.2005, A 8 – K 692/2002-7, errichtete Grazer Unternehmensfinanzierungs GmbH hat bei der genannten Transaktion vorbereitend und unterstützend mitgewirkt.

Vom hochgerechneten konsolidierten Gesamtschuldenportfolio für Ende 2007 (inklusive Leasing und ausgelagerte Nettoschulden der wichtigsten Tochtergesellschaften ohne Stadtwerke) ergibt sich aus derzeitiger Sicht ein Fixzinsanteil von rund 68% (Beilage 2).

Dem Gemeinderatsbericht liegt die Swap Confirmation (Beilage 3) von der Kommunalkredit Austria AG bei. Weiters liegt ein Rahmenvertrag für Finanztermingeschäfte mit der WestLB

AG bei (Beilage 4), wie sie die Landeshauptstadt Graz mit diversen österreichischen Banken abgeschlossen hat.

Diese Rahmenverträge beinhalten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Abwicklung von Derivatgeschäften und gewähren bei zukünftigen Transaktionen eine raschere Handlungsfähigkeit.

Mit weiteren Banken werden diesbezügliche Rahmenverträge gerade verhandelt; nach Abschluss erfolgt ebenfalls die Vorlage an den Gemeinderat.

Der Voranschlags-, Finanz und Liegenschaftsausschuss stellt den

Antrag,

der Gemeinderat wolle den Motivenbericht betreffend des Swap-Abschlusses mit der Kommunalkredit Austria AG, den Abschluss des Rahmenvertrags für Finanztermingeschäfte mit der WestLB AG sowie den aktuellen Status der Zinsrisikosituation zur Kenntnis nehmen.

4 Beilagen

Der Abteilungsvorstand:

(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Mag. Dr. Wolfgang Riedler)

Angenommen in der Sitzung des Voranschlags-, Finanz und Liegenschaftsausschusses am

.....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: